

# INHALTSVERZEICHNIS

## I. Einleitung

A. Das Wesen des Schuldrechts .....	1
B. Haften – Schulden .....	4
C. Inhalte schuldrechtlicher Beziehungen .....	5
D. Typen schuldrechtlicher Beziehungen .....	7
Wiederholungsfragen .....	10

## II. Verträge

A. Allgemeines .....	11
B. Römischer Typenzwang der Kontrakte und neuzeitliche Vertragsfreiheit .....	12
C. Konsensual-, Real-, Verbal- und Litteralkontrakte .....	15
D. <i>BONAE FIDEI IUDICIA</i> und <i>IUDICIA STRICTI IURIS</i> .....	18
E. Charakterisierung der Verträge .....	20
F. Die Etappen eines Vertragsverhältnisses und ihre Problempunkte ...	23
1. Das vorvertragliche Schuldverhältnis .....	23
2. Vertragsabschluss und Erfüllung .....	24
3. Leistungsstörungen zwischen Vertragsabschluss und Erfüllung ..	27
4. Leistungsstörungen bei mangelhafter Erfüllung .....	31
5. Beendigung des Vertragsverhältnisses .....	33
G. Vermögensrechtliche Schuldverhältnisse, die nicht auf Vertrag oder Delikt beruhen .....	35
1. Ungerechtfertigte Bereicherung .....	35
2. Geschäftsführung ohne Auftrag – <i>NEGOTIORUM GESTIO</i> .....	36
Wiederholungsfragen .....	38

## III. Die Realverträge

A. Allgemeines .....	40
B. Das zinsenlose Darlehen – <i>MUTUUM</i> .....	41
1. Begriff und Erfordernisse .....	41
2. Klagen .....	42
3. Der Grundtypus des <i>MUTUUM</i> .....	43
4. Sonderformen des römischen Darlehens .....	44

5. Ansprüche bei Sachhingabe durch einen nichtberechtigten Vormann .....	49
6. Das <i>SENATUS CONSULTUM MACEDONIANUM</i> .....	51
Wiederholungsfragen .....	53
C. Die Hinterlegung (= Verwahrung) – <i>DEPOSITUM</i> .....	55
1. Begriff und Wesen .....	55
2. Exkurs: Das Utilitätsprinzip als Kriterium vertraglicher Schadenstragung .....	56
3. Schadenstragung beim <i>DEPOSITUM</i> .....	57
4. Exkurs: Verwahrung und Gebrauch von Geld .....	58
5. Die Streitverwahrung – <i>DEPOSITUM SEQUESTRE</i> .....	63
D. Die Leihe – <i>COMMODATUM</i> .....	63
1. Begriff und Wesen .....	63
2. Schadenstragung beim <i>COMMODATUM</i> .....	65
3. Die Bittleihe – <i>PRECARIUM</i> .....	69
E. Der Pfandrealkvertrag – <i>PIGNUS</i> .....	69
Wiederholungsfragen .....	72
Übungsfälle .....	73
<b>IV. Der Kauf – <i>EMPTIO VENDITIO</i> (1. Teil)</b>	
A. Charakterisierung .....	79
1. Begriff .....	79
2. Die <i>EMPTIO VENDITIO</i> als synallagmatischer Vertrag .....	79
3. Die <i>EMPTIO VENDITIO</i> als Konsensualkontrakt .....	79
4. Die <i>EMPTIO VENDITIO</i> als Schuldverhältnis .....	81
5. Die <i>EMPTIO VENDITIO</i> als <i>BONAE FIDEI NEGOTIUM</i> .....	81
6. Auslegung .....	82
Wiederholungsfragen .....	82
B. Konsens und Irrtum .....	83
1. Das Problem .....	83
2. Divergierende Erklärungen .....	83
3. Versteckter Dissens und Irrtum .....	84
4. Eigenschaftsirrtum .....	85
5. Zwang, Furcht und Arglist .....	88
Wiederholungsfragen .....	89
C. Der Kaufpreis .....	90
1. Kaufpreis in Geld .....	90
2. Ernstgemeinter Kaufpreis – <i>PRETIUM VERUM</i> .....	91
3. Bestimmter Kaufpreis – <i>PRETIUM CERTUM</i> .....	93
4. Rechtmäßiger („gerechter“) Kaufpreis – <i>PRETIUM IUSTUM</i> .....	94
Wiederholungsfragen .....	95

D. Die Ware	96
1. Spezia Kauf und Genuskauf	96
2. Alternativobligation	97
3. Die <i>EMPTIO REI SPERATAE</i>	98
4. Die <i>EMPTIO SPEI</i>	99
5. Möglichkeit der Leistung	99
Wiederholungsfragen	100
E. Anfängliche objektive Unmöglichkeit	100
1. Begriff und Arten der Unmöglichkeit	100
2. Rechtsfolgen bei Unmöglichkeit	103
3. Teilunmöglichkeit	108
Wiederholungsfragen	111
Übungsfälle	112
 <b>V. Der Kauf – <i>EMPTIO VENDITIO</i> (2. Teil)</b>	
A. Nebenabreden	118
1. Zusatzvereinbarungen ( <i>ACCIDENTALIA NEGOTII</i> )	118
2. Bedingungen	118
3. Nebenabreden beim Manzipationskauf	120
4. Nebenabreden bei der <i>EMPTIO VENDITIO</i>	121
4.1. Die <i>LEX COMMISSORIA</i>	121
4.2. Das <i>PACTUM DISPLICENTIAE</i>	122
4.3. Die <i>IN DIEM ADDICTIO</i>	123
4.4. Weitere Klauseln	124
Wiederholungsfragen	124
B. Nichterfüllung	125
1. Nachträgliche Unmöglichkeit	125
2. Haftung für Nichterfüllung	125
3. Erfüllungsinteresse	126
4. Haftungsmaßstab	129
Wiederholungsfragen	130
C. Gefahrtragung	130
1. Das Problem	130
2. Zufälliger Untergang – Gefahrtragung	130
3. Untergang infolge höherer Gewalt	132
3.1. Gefahrtragung bei perfektem Kauf: <i>PERICULUM EST EMPTORIS</i>	132
3.2. Gefahrtragung bei nichtperfektem Kauf	134

3.3. Perfektion .....	135
3.4. Exkurs: Perfektion bei der Wahlschuld .....	137
4. Untergang infolge niederen Zufalls .....	139
Wiederholungsfragen .....	141
D. Verzug .....	141
1. Schuldnerverzug (Leistungsverzug) .....	141
2. Gläubigerverzug (Annahmeverzug) .....	144
Wiederholungsfragen .....	145
Übungsfälle .....	146
 <b>VI. Der Kauf – <i>EMPTIO VENDITIO</i> (3. Teil)</b>	
A. Gewährleistung allgemein .....	152
1. Verkäuferpflichten vor und nach Übergabe der Ware .....	152
2. Begriff und Wesen der Gewährleistung .....	153
Wiederholungsfragen .....	154
B. Rechtsmangelgewährleistung .....	155
1. Verkauf einer fremden Sache .....	155
2. Verkauf einer fremden Sache als Quelle von Leistungsstörungen .....	155
3. Eviktionsprinzip .....	156
4. Ansprüche infolge einer Eviktion .....	158
5. Manzipationskauf .....	158
6. Die <i>STIPULATIO DUPLAE</i> .....	159
7. Die <i>ACTIO EMPTI</i> .....	160
8. Ausnahmen: Rechtsmangelgewährleistung ungeachtet einer Eviktion .....	161
Wiederholungsfragen .....	163
C. Sachmangelgewährleistung .....	164
1. Allgemeines .....	164
2. Das Edikt der kurulischen Ädilen .....	166
3. Ädilizische Rechtsbehelfe .....	168
4. Die <i>ACTIO EMPTI</i> .....	170
5. Garantieverpflichtungen .....	174
Wiederholungsfragen .....	177
Übungsfälle .....	178
 <b>VII. Miete, Pacht, Werk- und Dienstvertrag –     <i>LOCATIO CONDUCTIO</i></b>	
A. Allgemeines; Typen der <i>LOCATIO CONDUCTIO</i> .....	183
B. Miete und Pacht – <i>LOCATIO CONDUCTIO REI</i> .....	184
1. Begriff und Wesen .....	184

2. Beendigung von Miete und Pacht durch Kündigung .....	186
3. Leistungsstörungen durch Beschädigung, Untergang oder Entzug der Bestandsache .....	186
C. Werkvertrag – <i>LOCATIO CONDUCTIO OPERIS</i> .....	193
1. Begriff und Wesen .....	193
2. Werklieferungsvertrag .....	194
3. Kasuistik zu den Leistungsstörungen .....	195
4. Die <i>LOCATIO CONDUCTIO IRREGULARIS</i> .....	200
D. Dienstvertrag – <i>LOCATIO CONDUCTIO OPERARUM</i> .....	202
Wiederholungsfragen .....	203
Übungsfälle .....	205

### **VIII. Der Auftragsvertrag – *MANDATUM***

A. Begriff und Charakterisierung .....	209
B. Geschäftsbesorgung für einen anderen .....	210
C. Pflichten des Mandatars .....	212
D. Pflichten des Mandanten .....	213
E. Unmöglichkeit und Überschreitung des Mandates .....	215
F. Tod einer der Parteien .....	216
G. Kreditmandat .....	217
H. Exkurs: <i>CESSIO</i> , <i>NOVATIO</i> und <i>MANDATUM IN REM SUAM</i> .....	218
Wiederholungsfragen .....	221
Übungsfälle .....	222

### **IX. Der Gesellschaftsvertrag – *SOCIETAS***

A. Begriff und Wesen .....	226
B. Beiträge der Gesellschafter .....	227
C. Haftung der Gesellschafter .....	227
D. Gefahrtragung .....	228
E. Ende der Gesellschaft .....	229
F. Gesellschaft und Miteigentum; Beendigung und Abrechnung .....	231
Wiederholungsfragen .....	232
Übungsfälle .....	233

### **X. Die Innominatkontrakte**

A. Allgemeines .....	235
B. Klagsweise Durchsetzung von Innominatkontrakten .....	237
C. Der Tauschvertrag .....	238
D. Der Trödelvertrag .....	239

E. Analogien zu den benannten Kontrakten .....	240
F. Die Aushilfsfunktion der <i>ACTIO PRAESCRIPTIS VERBIS</i> .....	242
Wiederholungsfragen .....	243
Übungsfälle .....	244

## **XI. Die adjektizischen Klagen**

A. Das Problem .....	247
B. Das Wesen der adjektizischen Klagen .....	247
C. Die <i>ACTIO DE PECULIO</i> .....	249
D. Die <i>ACTIO DE IN REM VERSO</i> .....	252
E. Die <i>ACTIO QUOD IUSSU</i> .....	255
F. Die <i>ACTIO EXERCITORIA</i> .....	256
G. Die <i>ACTIO INSTITORIA</i> .....	257
Wiederholungsfragen .....	259
Übungsfälle .....	261

## **XII. Die Geschäftsführung ohne Auftrag – *NEGOTIORUM GESTIO***

A. Begriff und Charakterisierung .....	265
B. Fremdes Geschäft .....	266
C. Nützlichkeit und Aufwandsersatz .....	267
D. Haftung des Geschäftsführers .....	270
E. Geschäftsführung gegen den Willen des Geschäftsherrn .....	272
Wiederholungsfragen .....	273
Übungsfälle .....	274

## **XIII. Die Bürgschaft**

A. Das Problem .....	276
B. Begriff und Charakterisierung der Bürgschaft .....	276
C. Die <i>FIDEIUSSIO</i> .....	278
D. Art und Umfang der Bürgenverpflichtung .....	279
E. Der Bürgenregress .....	281
1. Das Problem .....	281
2. Regress aufgrund eines Auftragsvertrages ( <i>MANDATUM</i> ) .....	282
3. Regress aus Geschäftsführung ohne Auftrag ( <i>NEGOTIORUM GESTIO</i> ) .....	283
4. Regress durch Klagsabtretung ( <i>BENEFICIUM CEDENDARUM ACTIONUM</i> ) .....	284
F. Mitbürgschaft .....	285
Wiederholungsfragen .....	288
Übungsfälle .....	289

**XIV. Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung**

A. Allgemeines .....	293
B. Zusammenspiel von Sachenrecht und Bereicherungsrecht .....	293
C. Die <i>CONDICTIO</i> als Klagetyp .....	295
D. Die <i>CONDICTIO INDEBITI</i> .....	296
E. Die <i>CONDICTIO OB REM – CONDICTIO CAUSA DATA CAUSA NON SECUTA</i> .....	299
F. Die <i>CONDICTIO OB TURPEM CAUSAM</i> .....	300
G. Exkurs: Die <i>CONDICTIO FURTIVA</i> .....	301
H. Die <i>CONDICTIO</i> im dreipersonalen Verhältnis, insbesondere bei der Anweisung .....	302
J. <i>CONDICTIO</i> und Wegfall der Bereicherung .....	305
K. Sonstige Bereicherungsklagen .....	306
Wiederholungsfragen .....	309
Übungsfälle .....	310

**XV. Ansprüche infolge von Schädigungen**

A. Schadenseintritt – Schadenstragung .....	313
B. Schadenersatz: Anspruchsgrundlagen <i>EX CONTRACTU</i> und <i>EX DELICTO</i> .....	314
C. Schadenersatz und Buße .....	315
D. Im Überblick: <i>INIURIA</i> .....	316
E. Im Überblick: <i>FURTUM</i> .....	317
F. Im Überblick: <i>DAMNUM INIURIA DATUM</i> .....	320
G. Im Überblick: <i>DOLUS</i> und <i>METUS</i> .....	321
H. Schadensbegriff .....	323
Wiederholungsfragen .....	327
Übungsfälle .....	328

**XVI. Die *LEX AQUILIA* und Verwandtes**

A. Allgemeines .....	330
B. Schema zur Prüfung einer Haftung nach der <i>LEX AQUILIA</i> .....	331
1. Tatbestandsmäßigkeit .....	331
2. Rechtswidrigkeit ( <i>INIURIA</i> im objektiven Sinn) .....	332
3. Verschulden ( <i>INIURIA</i> im subjektiven Sinn) .....	332
4. Höhe des Anspruchs .....	333
C. Direkte Schadenszufügung – <i>ACTIO LEGIS AQUILIAE</i> ; keine direkte Schadenszufügung – analoge Klagen .....	334
1. <i>OCCIDERE</i> .....	334
2. <i>MORTIS CAUSAM PRAESTARE</i> .....	335
3. <i>URERE</i> .....	338

4. <i>FRANGERE</i> .....	340
5. <i>RUMPERE</i> .....	341
D. Exkurs: Verursachung .....	344
Wiederholungsfragen .....	347
E. Rechtswidrigkeit .....	349
F. Rechtfertigungsgründe .....	349
1. Notwehr .....	349
2. Notstand .....	352
3. Erlaubte Selbsthilfe .....	355
4. Besondere Ermächtigung durch die Rechtsordnung .....	355
5. Einwilligung des Verletzten .....	356
G. Verschulden .....	357
1. <i>DOLUS</i> (Vorsatz) .....	357
2. <i>CULPA</i> (Fahrlässigkeit) .....	357
H. Umstände, die das Verschulden aufheben .....	359
Wiederholungsfragen .....	363
1. Schuld ausschließende Gründe .....	359
2. Schädliche Unachtsamkeit des Opfers .....	360
J. Höhe des Anspruchs des Geschädigten .....	365
K. Anspruchskonkurrenzen .....	367
1. Konkurrenz mit Vertragsklagen und anderen sachverfolgenden Klagen .....	367
2. Konkurrenz mit dem <i>FURTUM</i> .....	368
3. Konkurrenz von Ansprüchen des 1. Kapitels und des 3. Kapitels .....	369
L. Kläger, Beklagte; Noxalhaftung .....	370
1. Kläger bei der <i>ACTIO DIRECTA</i> und Erweiterungen der Aktivlegitimation .....	370
2. Beklagte: Gewaltfreie Römer als Täter und als für ihre Gewaltunterworfenen Haftende .....	372
Wiederholungsfragen .....	374
Übungsfälle .....	375
<b>XVII. Fälle und Lösungen</b> .....	382
<b>XVIII. Schuldrechtliche Prüfungsbeispiele</b> .....	390
Quellenregister .....	419
Sachregister .....	427